Kirche im hr

02.08.2018 um 20:15 Uhr
hr3 MOMENT MAL

Ein Beitrag von
Dr. Klaus Depta,
Katholischer Rundfunkbeauftragter, Fulda

Mariä Himmelfahrt

Moderator/in: 36 Grad und es wird noch heißer - trotz des einen oder anderen Wärmegewitters erleben wir zurzeit eine heftige Hitzeperiode. Für die Vegetation ist das alles viel zu trocken. Und auch Mensch und Tier leiden regelrecht unter der Hitze. Klaus Depta von der katholischen Kirche: Gibt es aus biblischer Sicht Hilfestellungen, um mit der großen Hitze umzugehen?*

Die gibt es tatsächlich, wenn auch meistens nur am Rande von Beispielerzählungen. So gibt im biblischen Buch Judith wie jetzt bei uns eine lange Hitzeperiode. Und was passiert? Judiths Mann arbeitet auf dem Feld, erleidet einen Hitzschlag und stirbt. Klare Lehre also für uns: am besten körperliche Anstrengungen vermeiden. Anderer Tipp aus dem Buch Jesus Sirach, eingebettet in eine Erzählung über Schmiedeöfen: Vor der grellen Sonne unbedingt die Augen schützen!

Welche Ratschläge gibt die Bibel sonst noch?

Im biblischen Buch Jesus Sirach gibt es den Tipp, den kühlen Morgentau zu nutzen. Heißt für uns: Morgens die Fenster auf, frische Luft in die Zimmer lassen und dann Fenster und Rolläden schließen. Und ansonsten gilt: Mal nach der alten Nachbarin sehen, ob die Hilfe braucht, mal schauen, wo ich jemanden entlasten kann, der mit der Hitze noch weniger gut zurechtkommt als ich. Das

wäre ganz im Sinne dessen, was die Bibel zu einem guten Zusammenleben durchgängig empfiehlt und Nächstenliebe nennt!